



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 14.05.2004

Überarbeitet 29.09.2003

Sugan Ratten- und Mäuseköderpaste

## I. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname Sugan Ratten- und Mäuseköderpaste  
Prod-Nr. 531810

Hersteller / Lieferant W. Neudorff GmbH KG  
An der Mühle 3, D-31860 Emmerthal  
Telefon +49- (0) 5155/624-0, Telefax +49- (0) 5155/6010, Telex --  
E-Mail info@neudorff.de  
Internet www.neudorff.de

Auskunftgebender Bereich Betriebsleitung / Labor  
Telefon +49- (0) 5155/624-102 (-165)

Notfallauskunft Giftzentrale Berlin  
Telefon +49- (0) 30/19240

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)  
Anwendung nur durch den professionellen Schädlingsbekämpfer.  
Rodentizider Köder gegen Ratten und Mäuse.

Wirkung des Stoffes / der Zubereitung  
Der Wirkstoff ist ein Antikoagulant (Blutgerinnungshemmer).

## 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung  
Rodentizide Köderzubereitung gegen Ratten und Mäuse.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[%]	Einstufung
056073-07-5	259-978-4	Difenacoum	0,01	T+ R28; T R48/25; N R50-53

Zusätzliche Hinweise

Der Wirkstoff ist ein Antikoagulant (Blutgerinnungshemmer).

## 3. MÖGLICHE GEFAHREN

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Bei mißbräuchlicher Aufnahme größerer Mengen besteht Gefahr für die Gesundheit. Toxisch bei Aufnahme durch Haustiere.

Der Wirkstoff Difenacoum (Cumarinderivat) verhindert die Blutgerinnung (Prothrombinhemmung).

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Der Wirkstoff hemmt die Bildung von Prothrombin und verhindert dadurch die Gerinnungsfähigkeit des Blutes.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 14.05.2004

Überarbeitet 29.09.2003

Sugan Ratten- und Mäuseköderpaste

Nach Einatmen  
nicht anwendbar

Nach Hautkontakt  
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.  
Bei auftretender anhaltender Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt  
Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

Nach Verschlucken  
Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome  
Folgende Symptome können auftreten:  
Nasen- und Zahnfleischbluten  
Blut im Stuhl und Urin.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Gefahren  
Cumarinderivate verhindern die Blutgerinnung.

Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise  
Antidot: Vitamin K I  
Dekontamination.  
Weiterführende Maßnahmen :geringe Mengen Vit. K I, in schweren Fällen notfalls völliger Blutaustausch.

---

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasser  
Schaum  
Löschpulver  
Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel  
Wasservollstrahl

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung  
Brandgase nicht einatmen.

Sonstige Hinweise  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

---

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen  
Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung  
Mechanisch aufnehmen.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 14.05.2004

Überarbeitet 29.09.2003

Sugan Ratten- und Mäuseköderpaste

---

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### Hinweise zum sicheren Umgang

Ratten- und Mäuseköder dürfen nicht offen ausgelagert werden - geeignete Köderboxen verwenden!

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Trocken lagern.

Lagerklasse II

### Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung

Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung als rodentiziden Köder zur Schädnerbekämpfung einsetzen!

---

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### Atemschutz

nicht erforderlich

### Handschutz

Schutzhandschuhe

### Augenschutz

nicht erforderlich

### Körperschutz

leichte Schutzkleidung aus Kunststoff

### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

---

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Form

pastös

### Farbe

rot

### Geruch

schwach wahrnehmbar



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 14.05.2004

Überarbeitet 29.09.2003

## Sugan Ratten- und Mäuseköderpaste

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	6 - 7,5				Dispersion in Wasser
Flammpunkt	nicht anwendbar				
Entzündlichkeit Gas	nicht anwendbar				
Dichte	ca. 1 g/cm <sup>3</sup>				
Löslichkeit in Wasser	< 5 Gew-%				
Lösemittelgehalt	0 %				

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

nicht bekannt

### Weitere Angaben

Vor Feuchtigkeit schützen.

## II. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

### Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	18000 mg/kg	Ratte	Berechnung	
Reizwirkung Haut	nicht reizend			
Reizwirkung Auge	nicht reizend			
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend			
Sensibilisierung Atemwege	nicht sensibilisierend			

### Erfahrungen aus der Praxis

Zur Abtötung der Ratten/Mäuse ist eine wiederholte Aufnahme des Mittel nötig.

Vergiftungssymptome können auch erst nach vielen Stunden auftreten.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 14.05.2004

Überarbeitet 29.09.2003

Sugan Ratten- und Mäuseköderpaste

---

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

### Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

---

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### Abfallschlüssel

02 01 08\*

06 13 01\*

### Abfallname

Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten  
anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide

Mit Stern (\*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

### Empfehlung für das Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.

### Empfehlung für die Verpackung

Restentleerte Gebinde über Recyclingsysteme zurückführen.

### Empfohlenes Reinigungsmittel

Produkt mechanisch ablösen.

---

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### Weitere Angaben zum Transport

Das Mittel ist kein Gefahrgut.

---

## 15. VORSCHRIFTEN

### Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

### S-Sätze

- |       |                                                                      |
|-------|----------------------------------------------------------------------|
| 1/2   | Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.            |
| 13    | Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.         |
| 20/21 | Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.                    |
| 24/25 | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.                      |
| 36/37 | Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. |

### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

0,01 % Difenacoum

### Nationale Vorschriften

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Anwendung nur durch den gewerblichen Schädlingsbekämpfer.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 14.05.2004

Überarbeitet 29.09.2003

Sugan Ratten- und Mäuseköderpaste

---

Wassergefährdungsklasse I Selbsteinstufung

---

## | 16. SONSTIGE ANGABEN

### Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Gebrauchsanweisung beachten.

Das Produkt darf nur durch einen anerkannten Schädlingsbekämpfer angewendet werden.

### | Weitere Informationen

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten; sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 28 Sehr giftig beim Verschlucken.

R 48/25 Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.